① ☐ **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**

☐ **Inbetriebsetzung** ☐ **Teil-Inbetriebsetzung**

Eingangsvermerk (NB)

Anschrift des Netzbetreibers (NB)

②

Stadtwerke Traunstein GmbH & Co. KG

Name des NB

Gasstraße 37

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

83278 Traunstein

Postleitzahl Ort

Angaben zum Netzanschluss

Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer

Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer

Angemeldet wird nach TAB:

③ ☐ **Neuanschluss** ☐ **Stilllegung** ☐ **Anschluss-/Anlagenveränderung**

☐ Mitverlegung weiterer Sparten

☐ Austausch von Messeinrichtungen
☐ Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung
☐ Anlagentrennung
☐ Anlagenzusammenlegung
☐ Veränderung Hausanschluss
☐ Wiederinbetriebsetzung

☐ **zeitlich befristeter Anschluss** (Baustrom, Schaustellerbetriebe, …)

☐ **Erzeugungsanlagen**

☐ **Notstromanlagen**

☐ .....

☐ **Zustimmungspflichtige Geräte:**

Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kVA)

Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kVA)

Für folgende Anlagen:

④

Art: a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m.Branche d) Gemeinschaftsanl. e) Erzeugungsanlagen f) ……..	**Messeinrichtung (Art/Anzahl):** WS: Wechselstromzähler, DT: Doppeltarifzähler, ZRET: Zweirichtungsz. Eintarif, ZRDT: Zweirichtungsz. Doppelt., MW: Messwandler, DS: Drehstromzähler, LGZ: Lastgangzähler, SG: Steuergerät							**Gleichzeitig benötigte Leistung (kVA)**			**Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung (A) vor Zähler**		**Benötigte Haus-anschluss-sicherung (A)**	**Erwarteter Jahres-verbrauch (kWh)**
	Einbau					Ausbau								
	bisher	neu	im End-ausbau	Anzahl	Art	Anzahl	Art	bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu		je Kundenanlage
			0							0				
			0							0				
			0							0				

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die **"Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)"** ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen.
Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36 , § 38 EnWG durch den Grundversorger.
Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑤ **Angebot an:**

Name, Vorname bzw. Firmenname

Gebutrtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht / Registernummer bei Firma

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers:
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht / Registernummer bei Firma

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

⑥ **Terminwunsch:** **Bemerkungen:**

⑦ **Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:** Firmenstempel Eingetragen bei:

Firmenname NB

Straße und Haus-Nr. Ausweisnummer

Postleitzahl Ort Telefon Datum Unterschrift

⑧ **Erklärung:** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

Datum, Ort Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift